

„Südeichsfeldbote“



Amtsblatt

der Gemeinde Südeichsfeld

bestehend aus den Ortschaften Diedorf, Faulungen, Heyerode, Hildebrandshausen, Katharinenberg, Lengenfeld unterm Stein, Schierschwende und Wendehausen



Diedorf



Faulungen



Heyerode



Hildebrandshausen



Katharinenberg



Lengenfeld u. Stein



Schierschwende



Wendehausen

Jahrgang 2 | Nr. 10/2016

Samstag, den 29. Oktober 2016



26 JAHRE LENGENFELDER WEIHNACHTSMARKT

Unterm Kirchberg und rund um den Anger

Freitag, 25.11.2016
20.00 Uhr Kabarett im Gemeindesaal
"Wei(h)n (Nachts) lesung"

Samstag, 26.11.2016
ab 16.45 Uhr Weihnachten am Bahnhof
17.00 Uhr Abfahrt zur "Nikolausfahrt"
Alle Kinder treffen sich am Bahnhof. Wir fahren zum Bahnwärterhäuschen
anschließend wandern mit **Lampionsumzug** zurück z. Bahnhof.
(Laternen bitte nicht vergessen!)

19.30 Uhr "**Kochduell**
Feuerzangenbowle"
Wer kann die beste Bowle...
und beste Präsentation ?

Sonntag, 27.11.2016
von 13.00 - 19.00 Uhr
Karussell auf dem Weihnachtsmarkt !
ab 13.00 Uhr - Kinder backen in der
"Weihnachtsbäckerei Hardegen"
ca. 15.00 Uhr Programm v. Kindergarten u. Schule
auf dem Anger, es spielen das **Jugendblasorchester "Südeichsfeld"**
und die "**Obereichsfeldmusikanten**"
ca. 16.00 Uhr **8. Lengenfelder "Entenrennen"** (auf der Frieda) mit vielen Preisen f. d. Sieger!
(Startnummervorverkauf b. Fleischerei Lorenz u. Getränkemarkt Hildebrand)

Weihnachtsmusik mit den "Obereichsfeldmusikanten"
Für Speisen und Getränke ist natürlich
bestens gesorgt !
*Es lädt herzlich ein,
die Gemeinde, sowie Händler u. Vereine*

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE SÜDEICHSFELD

Bürgermeister Andreas Henning

Diederhof, Faulungen, Heyerode, Hildebrandshausen, Lengenfeld unterm Stein, Katharinenberg, Schiltschwanke, Wendelhausen



Informationen des Bürgermeisters an die Einwohner der Gemeinde Südeichsfeld zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen

Sehr geehrte Einwohner,

mit der Bildung der Landgemeinde Südeichsfeld wurde es erforderlich, verschiedene Satzungen anzupassen und neu zu veröffentlichen.

So ist es nunmehr auch nötig, die vorhandenen Satzungen zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen entsprechend zu verändern und den gesetzlichen Vorschriften anzupassen.

In der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein wurde seinerzeit eine Straßenausbaubeitrags-satzung zur Erhebung von einmaligen Beiträgen beschlossen und die Beiträge wurden entsprechend erhoben.

In der Ortschaft Hildebrandshausen existiert ebenfalls eine Beitragsatzung zur Erhebung von einmaligen Beiträgen, allerdings wurden dort noch keine Beiträge erhoben, da in den vergangenen Jahren keine beitragspflichtigen Maßnahmen durchgeführt worden sind.

In der ehemaligen Einheitsgemeinde Katharinenberg wurde eine Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen beschlossen und auf dieser Grundlage sind ebenfalls bereits Beiträge erhoben worden.

In der Ortschaft Heyerode wurde nach entsprechender rechtlicher Belehrung durch die Kommunalaufsicht beim Landkreis Unstrut Hainich in 2012 eine Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge beschlossen. Diese Satzung wurde jedoch bis zum heutigen Zeitpunkt nicht umgesetzt.

Mit Änderung des Thüringer Kommunalen Abgabengesetzes (ThürKAG) und Anpassung der entsprechenden Vorschriften wird die Gemeinde Südeichsfeld nunmehr abschließend verpflichtet, auch für die Ortschaft Heyerode rückwirkend Beiträge zu erheben. Insoweit besteht für die Gemeinde kein Ermessensspielraum hinsichtlich der Erhebung der Beiträge. Die Verjährung tritt bereits am 31.12.2016 ein. Sollte die Gemeinde diese Frist zur Erhebung der Beiträge verstreichen lassen, drohen der Gemeinde und insbesondere dem Bürgermeister erhebliche dienstrechtliche Konsequenzen. Dies wurde mit einem Schreiben der Kommunalaufsicht nochmals ausdrücklich bestätigt.

Die Gemeinde hatte beabsichtigt, die Änderung des ThürKAG abzuwarten, um den gesetzlichen Änderungen gerecht zu werden. Das hat aber zur Folge, dass die Gemeinde nunmehr unter „Zeitdruck“ gerät.

Ich will an dieser Stelle nicht verhehlen, dass ich mir persönlich eine weitreichendere Änderung des ThürKAG „gewünscht“ hätte, um das Thema Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für unsere Bürger günstiger gestalten zu können.

Leider ist dies in der jetzt vorliegenden Fassung des Gesetzes nicht eingetreten.

Um den unterschiedlichen Beitragskonstellationen gerecht zu werden, ist nunmehr vorgesehen, am 03.11.2016 dem Gemeinderat eine Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für die gesamte Gemeinde Südeichsfeld zur Beschlussfassung vorzulegen. Auch dem Gemeinderat steht hinsichtlich der Beschlussfassung einer solchen Satzung nur ein sehr eingeschränkter Ermessensspielraum zur Verfügung.

Alle bis dato bestehenden Satzungen werden mit Beschluss einer neuen Satzung aufgehoben.

Die Gemeinde ist bestrebt, mit Erlass der neuen Satzung eine Beitragsgerechtigkeit für die gesamte Gemeinde zu erreichen und die finanzielle Belastung für den Bürger so gering wie möglich zu halten. Auch wird durch den Beschluss einer Satzung über wiederkehrende Beitragserhebung die finanzielle Belastung des einzelnen Bürgers auf die Gesamtheit verteilt (innerhalb der

jeweiligen Ortschaft), so dass im Ergebnis ein vertretbarer Anteil für jeden Einzelnen erzielt werden soll.

Nach Beschluss der Satzung am 03.11.2016 und rechtsaufsichtlicher Genehmigung soll die Satzung am 28.11.2016 in Kraft treten.

Aus diesem Grund wird die von der Gemeinde beauftragte Firma Heyder und Partner – Gesellschaft für Kommunalberatung - in den nächsten Wochen entsprechende Bestandsaufnahmen in der Ortschaft Heyerode vornehmen. Ich bitte um Verständnis, da hierzu auch Fotoaufnahmen zu Dokumentationszwecken erforderlich sind.

Um die Verjährungsfristen einhalten zu können, ist es zwingend erforderlich, für die Ortschaft Heyerode noch in diesem Jahr rückwirkende Beitragsbescheide zu erstellen und zu verschieken. Über die Höhe der Beitragsbescheide kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine genaue Aussage getroffen werden, da entsprechende Daten noch erhoben werden müssen, um rechtssichere Auskünfte erteilen zu können.

Ich bitte die Einwohner der Gemeinde Südeichsfeld um Verständnis für die vom Gesetzgeber vorgegebenen Maßnahmen. Seien Sie versichert, dass die Gemeinde alle ihre rechtlichen Möglichkeiten nutzen wird, um die Belastung unserer Bürger so gering wie möglich zu halten.

Bei Rückfragen und Anregungen stehe ich Ihnen gern persönlich zur Verfügung.

Mit freundlicher Empfehlung

Andreas Henning

Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld

Markterkundungsverfahren Breitbandaus-schreibung für die Gemeinden Südeichsfeld und Rodeberg

I. Geplantes Erschließungsvorhaben

Die Gemeinden Südeichsfeld und Rodeberg planen, den flächendeckenden Ausbau eines Next Generation Access - Netzes (NGA) zu unterstützen, um die derzeitige Unterversorgung in den Gebieten der Gemeinden Südeichsfeld und Rodeberg beheben zu können.

Die Gemeinde Südeichsfeld möchte in einem ersten Schritt die sogenannten „weißen Flecken“ der NGA-Versorgung verifizieren, um anschließend in den Gebieten, in denen ein Marktversagen festgestellt wurde, die Versorgung mittels Fördermaßnahmen sicherzustellen.

II. Vorhandene Breitbandversorgung

Laut Breitbandatlas des Bundes (www.zukunft-breitband.de; Stand 28.09.2016) werden im Zielgebiet derzeit folgende Techniken vorgehalten:

Kommune	Schlüssel	Verfügbare Technologien
Südeichsfeld	16 0 64 074	DSL, LTE, HSDPA
Rodeberg	16 0 64 055	DSL, LTE, HSDPA

III. Inhalt der Markterkundung

Die Europäischen Leitlinien der Gemeinschaft für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau sowie die Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung (Stand: Juni 2015) verlangen für die Förderung eines NGA-Ausbaus zunächst die Rückfrage bei bereits vorhandenen Anbietern nach deren Ausbaubehelfen. Wir richten daher an Sie als tatsächlichen oder potentiellen Anbieter im Gebiet der oben bezeichneten Kommunen die nachstehend aufgeführten Fragen:

1. Vorhandene NGA-Netze

1. a)

Welche Up- und Downloadgeschwindigkeiten werden bereits heute von Ihrem Unternehmen in den Gebieten der vorbezeichneten Kommunen erreicht?

1. b)

Werden bereits heute von Ihrem Unternehmen in den Gebieten der vorbezeichneten Kommunen NGA-Netze betrieben, die jedem Teilnehmer eine Übertragungsrate von mindestens

30 Mbit/s Downstream zuverlässig ermöglichen oder haben Sie bereits in solche Netze in den vorgenannten Gebieten investiert?

1. c)

Wenn Sie Frage 1b) mit „Ja“ beantwortet haben:

In welchen Kommunen/Ortsteilen/Bereichen genau ist dies jeweils der Fall? Wir bitten um Darlegung einer adressgenauen Zuordnung und um Abgabe einer rechtsverbindlichen Erklärung, dass die von Ihnen versorgten Adressen mit mindestens 30 Mbit/s Downstream versorgt werden.

2. Geplante NGA-Netze

2. a) Ausbaubabsicht

aa)

Bestehen bereits heute seitens Ihres Unternehmens konkrete Ausbaupläne, die in den nächsten drei Jahren einen entsprechenden Ausbau in den Gebieten der vorbezeichneten Kommunen mit einem NGA-Netz vorsehen, dass jedem Teilnehmer eine Übertragungsrate von mindestens 30 Mbit/s Downstream zuverlässig ermöglicht?

(Sollte dies der Fall sein, in welchen Kommunen/Ortsteilen/Bereichen genau ist dies jeweils der Fall? Wir bitten um Darlegung einer adressgenauen Zuordnung).

bb)

Bestehen bereits heute seitens Ihres Unternehmens konkrete Modernisierungs- und Ausbaupläne, in den nächsten drei Jahren in ein bereits in den Gebieten bestehendes Infrastrukturnetz zu investieren, so dass jedem Teilnehmer eine Übertragungsrate von mindestens 30 Mbit/s Downstream zuverlässig ermöglicht wird?

(Sollte dies der Fall sein, in welchen Kommunen/Ortsteilen/Bereichen genau ist dies jeweils der Fall? Wir bitten um Darlegung einer adressgenauen Zuordnung).

cc)

Wird durch Ihr Unternehmen der Aufbau eines NGA-Netzes, das jedem Teilnehmer mindestens 30 Mbit/s Downstream zuverlässig bietet, durch die Nutzung bestehender alternativer Infrastrukturen oder die Inanspruchnahme voraberegulierter Vorleistungen oder eines bezuschussten Darlehens in den nächsten drei Jahren erfolgen?

(Sollte dies der Fall sein, in welchen Kommunen/Ortsteilen/Bereichen genau ist dies jeweils der Fall? Wir bitten um Darlegung einer adressgenauen Zuordnung).

2. b) Meilensteinplanung

Um Ihre Ausbaupläne im Rahmen der Breitbandstrategie der Gemeinde Südeichsfeld berücksichtigen zu können, benötigen wir weitergehende Informationen bzw. eine rechtsverbindliche Bestätigung des Ausbaustatus bzw. der Projektmeilensteine Ihrer Ausbauplanung.

Wir nehmen Bezug auf die Vorgaben der Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung (NGA-Rahmenregelung) sowie den Ausführungen in den „Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit schnellem Breitbandausbau“ (Mitteilung der Kommission, 2013/C 25/01).

Nach § 4 Abs. 10 der NGA-Rahmenregelung kann die Bewilligungsbehörde vom Betreiber verlangen, die mit dem Breitbandausbau verbundenen Verpflichtungen vertraglich niederzulegen. Diese vertragliche Vereinbarung kann verschiedene „Meilensteine“ vorsehen, die innerhalb des Dreijahreszeitraums erreicht werden müssen. In der Fußnote 13 hierzu wird ausgeführt:

„Ein Betreiber muss in diesem Zusammenhang nachweisen, dass er innerhalb des Dreijahreszeitraums einen wesentlichen Teil des betreffenden Gebiets erschließen und einem wesentlichen Teil der Bevölkerung den Anschluss an das NGA-Netz ermöglichen wird. Die ausbauwillige öffentliche Hand kann von jedem Betreiber, der Interesse am Bau einer eigenen Infrastruktur im Zielgebiet bekundet, verlangen, ihr innerhalb von zwei Monaten einen glaubhaften Geschäftsplan, weitere Unterlagen wie Bankdarlehensverträge und einen ausführlichen Zeitplan für den Netzausbau, vorzulegen. Zusätzlich müssen die Investitionen innerhalb von zwölf Monaten anlaufen und die meisten für die Projektumsetzung erforderlichen Wegerechte erteilt worden sein. Weitere Projektmeilensteine können jeweils für Zeiträume von sechs Monaten vereinbart werden.“

Soweit Sie die Ausbaubabsicht eines NGA-Netzes in den Gebieten der vorbezeichneten Kommunen bekunden möchten, haben wir Sie aufzufordern, rechtsverbindlich zu erklären:

In welchem der genannten Kommunenteile (straßenzuggenau) bestehen seitens Ihres Unternehmens konkrete Ausbaupläne, die in den nächsten drei Jahren einen entsprechenden Ausbau mit einem NGA-Netz vorsehen, das eine Übertragungsrate von mindestens 30 Mbit/s Downstream und/oder Upstream ermöglicht?

Soweit entsprechende Ausbaupläne bestehen, bitten wir um Übersendung eines rechtsverbindlichen, glaubhaften Geschäftsplans sowie eines ausführlichen Zeitplans für den Netzausbau, der beinhaltet, dass die Investitionen innerhalb von zwölf Monaten anlaufen und die meisten für die Projektumsetzung erforderlichen Wegerechte erteilt worden sind. Weitere Projektmeilensteine sind jeweils für Zeiträume von sechs Monaten darzulegen und würden mit Ihnen entsprechend vereinbart.

Wir fordern Sie auf, uns die vorstehend aufgeführten Erklärungen und Dokumente bis zum

01.12.2016

an folgende Adresse:

**WIRTSCHAFTSRAT
Recht - BHVSM Bremer Heller
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB
Frau Isabel Auf der Horst
Bleichenbrücke 11
20354 Hamburg**

zukommen zu lassen. Die vorgenannten Dokumente/Erklärungen würden Gegenstand einer vertraglichen Vereinbarung zwischen Ihnen und der Gemeinde Südeichsfeld werden.

Beschluss des Gemeinderates

16. Sitzung vom 08.09.2016

Beschluss Nr. 95-16/2016

(veröffentlicht in der Ausgabe Jahrgang 2, Nr. 9 des Südeichsfeldbotens von 24. September 2016)

muss richtig lauten:

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Planungsleistung Ländlicher Wegebau Gaibergweg, Hildebrandshausen, an das Planungsbüro Kellner & Partner, Beratende Ingenieure, Lindenbühl 5, 99974 Mühlhausen, in Höhe von 35.997,90 € brutto zu vergeben.“

An alle Ratenzahler für Grundsteuern!

Achtung! Fälligkeit 15.11.2016!

Bitte beachten Sie, dass in diesem Jahr keine Bescheide bzw. Schreiben bezüglich der anstehenden Fälligkeit für Grundsteuern verschickt wurden.

Entnehmen Sie bitte den zuletzt zugestellten Bescheiden, wann welche Steuern gezahlt werden müssen und entrichten diese - **unter Angabe des Kassenzzeichens** - auf das Konto der Gemeinde Südeichsfeld:

IBAN: DE85 8205 6060 0000 0078 11

Sie haben auch die Möglichkeit, der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Das Formular erhalten Sie in den Dienststellen der Gemeinde Südeichsfeld oder im aktuellen Amtsblatt.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Motz unter der Telefonnummer 036024 8022 224 gern zur Verfügung.

Ihr Steueramt

➤➤➤ Das Formular hierzu finden Sie auf der nächsten Seite ➤➤➤

Informationen Ihres Ordnungsamtes

Keine Gartenabfälle auf Wald- und Grünflächen entsorgen

Grünschnitt, Gras und Laub, deren sich Gartenbesitzer entledigen möchten, gelten rechtlich als Abfall und dürfen nicht im Wald, in der freien Natur und auf Grünflächen entsorgt werden.

Oft wird die Meinung vertreten, man füge der Natur keinen Schaden zu, da es sich um verrottbares Material handelt. Dies beeinträchtigt aber unsere Natur und ist außerdem verboten.

Aus eventuell einmaliger Ablagerung solchen Materials wird zudem häufig Gewohnheit oder Nachbarn schließen sich diesem Fehlverhalten an. Mit der Zeit werden Grün- und Waldflächen, auch hinter Privatgrundstücken, mit unansehnlichen pflanzlichen Abfällen überhäuft. Erfahrungsgemäß lässt weiterer Müll wie Plastikabfälle nicht lange auf sich warten - weder für die Anlieger noch für Spaziergänger ist es ein schöner Anblick, wenn sich so quasi wilde Mülldeponien entwickeln.

Abfälle aus Küche und Garten sollten ordnungsgemäß entsorgt oder im eigenen Garten kompostiert oder geschreddert werden. Insbesondere bei größeren Mengen Grünschnitt kann das Fassungsvermögen eines eigenen Komposthaufens schnell überschritten sein. Dann muss sich jeder privat kümmern, dass die Abfälle einer geregelten Entsorgung zugeführt werden.

Der Tierschutzverein Mühlhausen informiert

Bei der Unterbringung und Versorgung von Katzen treten immer wieder Probleme auf. Viele Katzen sind nicht kastriert und zeugen Nachwuchs.

Immer mehr verwilderte Katzen streunen durch Gärten, Höfe und Anlagen.

Das Tierheim in Mühlhausen ist mit der Anzahl von Katzen überfüllt.

Der Tierschutzverein Mühlhausen gibt eine finanzielle Unterstützung zur Kastration von Katzen.

Wer diese Unterstützung annehmen möchte, kann sich mit dem Tierheim in 99974 Mühlhausen, Industriestraße 34, oder mit dem Ordnungsamt der Gemeinde Südeichsfeld in Verbindung setzen.

Ihr Ordnungsamt

Redaktionsschluss

Der nächste Erscheinungstermin des „Südeichsfeldbotens“ unserer Gemeinde ist der
26.11.2016.

Abgabetermin von Beiträgen bis zum
11.11.2016

an folgende E-Mail Adresse:
c.uth@lg-suedeichsfeld.de

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns ganz herzlich.

Wenn Sie mal keinen Südeichsfeldboten erhalten haben ...

... melden Sie sich bitte - wenn möglich unverzüglich - bei Ihrer Gemeindeverwaltung
(Tel. 036024 8022 212 - Frau Uthe)!

Nur so können wir Ihnen eine Nachlieferung zusichern.
Ihre Gemeinde Südeichsfeld



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Andreas Henning

Verantwortlich für amtlichen Teil: Bürgermeister Andreas Henning

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

**Ende der
amtlichen Bekanntmachungen**

Nichtamtlicher Teil

Die Gemeinde Südeichsfeld gratuliert

... zum Geburtstag
und wünscht alles Gute!

OT Diedorf

am 01.11.	Herrn Manfred Müller	zum 74. Geburtstag
am 03.11.	Herrn Helmut Erdmann	zum 91. Geburtstag
am 03.11.	Frau Olga Groß	zum 89. Geburtstag
am 04.11.	Frau Helene Hohlbein	zum 97. Geburtstag
am 05.11.	Frau Luise Schüttenberg	zum 92. Geburtstag
am 06.11.	Frau Gabriele Rönick	zum 65. Geburtstag
am 07.11.	Herrn Werner Herz	zum 76. Geburtstag
am 08.11.	Frau Elisabeth Höppner	zum 65. Geburtstag
am 10.11.	Frau Roswitha Goldmann	zum 65. Geburtstag
am 10.11.	Frau Renate Henkel	zum 81. Geburtstag
am 11.11.	Frau Elisabeth Mehler	zum 69. Geburtstag
am 11.11.	Herrn Paul Noll	zum 83. Geburtstag
am 12.11.	Frau Hannelore Ortman	zum 77. Geburtstag
am 13.11.	Frau Hannelore Hesse	zum 69. Geburtstag
am 13.11.	Frau Margaretha Zengerling	zum 93. Geburtstag
am 16.11.	Frau Anneliese Groß	zum 77. Geburtstag
am 16.11.	Herrn Gerhard Herold	zum 86. Geburtstag
am 18.11.	Frau Maria Ständer	zum 91. Geburtstag
am 21.11.	Frau Elisabeth Vollmar	zum 76. Geburtstag
am 23.11.	Frau Hiltrud Montag	zum 82. Geburtstag
am 23.11.	Frau Cäcilie Sieland	zum 82. Geburtstag
am 24.11.	Frau Agnes Henning	zum 89. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Günter Reiche	zum 75. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Alfred Köthe	zum 89. Geburtstag
am 25.11.	Frau Helga Schröter	zum 81. Geburtstag
am 26.11.	Frau Elisabeth Peterseim	zum 82. Geburtstag
am 27.11.	Herrn Adolf Richter	zum 77. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Manfred Röhrig	zum 71. Geburtstag
am 30.11.	Herrn Johannes-Michael Döring	zum 68. Geburtstag
am 30.11.	Frau Hildegunde Mock	zum 86. Geburtstag

OT Faulungen

am 01.11.	Frau Maria Herz	zum 68. Geburtstag
am 04.11.	Frau Gertrud Anhalt	zum 73. Geburtstag
am 04.11.	Frau Hanna Lore Salbreiter	zum 79. Geburtstag
am 06.11.	Frau Elisabeth Schmerbauch	zum 83. Geburtstag
am 09.11.	Herrn Gerhard Otto	zum 85. Geburtstag
am 13.11.	Herrn August Kaufhold	zum 87. Geburtstag
am 14.11.	Frau Anna Elisabeth Hahn	zum 77. Geburtstag
am 15.11.	Herrn Helmut Weiland	zum 66. Geburtstag
am 18.11.	Herrn August Schmerbauch	zum 79. Geburtstag
am 20.11.	Frau Rosa Sieland	zum 90. Geburtstag
am 26.11.	Frau Apolonia Weiland	zum 83. Geburtstag
am 28.11.	Frau Elisabeth Vogt	zum 93. Geburtstag
am 29.11.	Herrn Alois Anhalt	zum 80. Geburtstag

OT Heyerode

am 02.11.	Herrn Aloysius Goldmann	zum 83. Geburtstag
am 02.11.	Frau Luzia Hohlbein	zum 92. Geburtstag
am 03.11.	Frau Marianne Döring	zum 86. Geburtstag
am 03.11.	Frau Maria Hohlbein	zum 77. Geburtstag
am 05.11.	Frau Ingeborg Bauer	zum 69. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Kunibert Henning	zum 77. Geburtstag
am 05.11.	Frau Agnes Laufer	zum 82. Geburtstag
am 05.11.	Frau Maria Mohr	zum 78. Geburtstag
am 05.11.	Frau Klara Montag	zum 79. Geburtstag
am 05.11.	Frau Luzia Zengerling	zum 89. Geburtstag

am 06.11.	Herrn Robert Hohlbein	zum 80. Geburtstag
am 06.11.	Herrn Günther Schollmeier	zum 67. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Kurt Ochsenfahrt	zum 74. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Josef Zengerling	zum 87. Geburtstag
am 09.11.	Frau Ingeburg Günther	zum 80. Geburtstag
am 09.11.	Herrn Theodor Zöllner	zum 81. Geburtstag
am 10.11.	Frau Barbara Hahn	zum 71. Geburtstag
am 10.11.	Herrn Bruno Uthe	zum 82. Geburtstag
am 11.11.	Frau Anna Maria Ellerich	zum 82. Geburtstag
am 11.11.	Frau Anna-Maria Leise	zum 69. Geburtstag
am 11.11.	Herrn Erich Schmerbauch	zum 75. Geburtstag
am 12.11.	Frau Elisabeth Hartleb	zum 81. Geburtstag
am 13.11.	Frau Anna-Maria Groß	zum 80. Geburtstag
am 13.11.	Frau Margarete Henning	zum 87. Geburtstag
am 13.11.	Frau Ingrid Peterseim	zum 70. Geburtstag
am 13.11.	Herrn Werner Zengerling	zum 81. Geburtstag
am 14.11.	Herrn Horst Sittig	zum 77. Geburtstag
am 14.11.	Herrn Helmut Uthe	zum 79. Geburtstag
am 14.11.	Frau Hilda Zengerling	zum 75. Geburtstag
am 15.11.	Herrn Aloysius Japes	zum 76. Geburtstag
am 18.11.	Frau Elfriede Marx	zum 82. Geburtstag
am 18.11.	Herrn Wolfgang Uthe	zum 65. Geburtstag
am 18.11.	Frau Anna Vatterodt	zum 97. Geburtstag
am 19.11.	Frau Margaretha Hohlbein	zum 79. Geburtstag
am 19.11.	Herrn Gerhard Lange	zum 76. Geburtstag
am 19.11.	Frau Rosa Marx	zum 84. Geburtstag
am 19.11.	Herrn Erich Montag	zum 76. Geburtstag
am 20.11.	Frau Ingrid Gries	zum 75. Geburtstag
am 21.11.	Herrn Walter Schwarzmann	zum 82. Geburtstag
am 23.11.	Frau Luzia Fick	zum 87. Geburtstag
am 23.11.	Frau Martha Peterseim	zum 80. Geburtstag
am 23.11.	Frau Elfriede Zengerling	zum 87. Geburtstag
am 24.11.	Frau Anna Maria Hohlbein	zum 82. Geburtstag
am 24.11.	Frau Helga Zengerling	zum 82. Geburtstag
am 25.11.	Frau Irmgard Zengerling	zum 91. Geburtstag
am 26.11.	Herrn Horst Brix	zum 76. Geburtstag
am 26.11.	Herrn Hans-Jürgen Göpel	zum 68. Geburtstag
am 29.11.	Herrn Georg Hohlbein	zum 79. Geburtstag
am 29.11.	Herrn Hans-Peter Oelker	zum 68. Geburtstag
am 29.11.	Herrn Heribert Zengerling	zum 75. Geburtstag
am 30.11.	Herrn Helmut Schwarzmann	zum 69. Geburtstag

OT Hildebrandshausen

am 03.11.	Frau Waltraud Herold	zum 75. Geburtstag
am 12.11.	Frau Ursula Meyer	zum 68. Geburtstag
am 13.11.	Frau Maria Montag	zum 77. Geburtstag
am 14.11.	Frau Mechtilde Beck	zum 66. Geburtstag

OT Katharinenberg

am 12.11.	Herrn Jürgen Heß	zum 71. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Walter Bolze	zum 70. Geburtstag
am 30.11.	Herrn Gerhard Hesse	zum 70. Geburtstag

OT Lengenfeld unterm Stein

am 01.11.	Frau Gisela Witzel	zum 73. Geburtstag
am 04.11.	Frau Gisela Oberthür	zum 79. Geburtstag
am 05.11.	Frau Anna Fick	zum 78. Geburtstag
am 05.11.	Frau Monika Fick	zum 67. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Helmut Richwien	zum 88. Geburtstag

am 06.11.	Frau Maria Hagemann	zum 86. Geburtstag
am 08.11.	Frau Gisela Dietrich	zum 67. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Johannes Kuijpers	zum 66. Geburtstag
am 08.11.	Frau Katharina Lorenz	zum 91. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Werner Porath	zum 77. Geburtstag
am 10.11.	Frau Ursula Richwien	zum 86. Geburtstag
am 11.11.	Frau Roswitha Sibbel	zum 70. Geburtstag
am 12.11.	Herrn Helmut Bohne	zum 92. Geburtstag
am 14.11.	Herrn Hans Fröhlich	zum 76. Geburtstag
am 15.11.	Frau Ingrid Groß	zum 82. Geburtstag
am 15.11.	Frau Anita Morgenthal	zum 75. Geburtstag
am 16.11.	Herrn Heinrich Riese	zum 78. Geburtstag
am 17.11.	Frau Amalia Fischer	zum 87. Geburtstag
am 18.11.	Frau Irmgard Fick	zum 76. Geburtstag
am 22.11.	Herrn Hans-Jürgen Russ	zum 75. Geburtstag
am 25.11.	Frau Beata Kaufhold	zum 72. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Hermann Hagemann	zum 90. Geburtstag
am 28.11.	Frau Margaretha Puschnigg	zum 78. Geburtstag
am 29.11.	Frau Maria Ruhland	zum 93. Geburtstag

OT Schierschwende

am 15.11.	Frau Rosa Scharf	zum 73. Geburtstag
am 20.11.	Frau Agathe Ochsenfahrt	zum 86. Geburtstag

OT Wendehausen

am 04.11.	Frau Christina Fitz	zum 65. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Gerhard Döring	zum 76. Geburtstag
am 06.11.	Herrn Winfried Montag	zum 66. Geburtstag
am 07.11.	Herrn Sylvester Degenhardt	zum 86. Geburtstag
am 09.11.	Herrn Theodor John	zum 77. Geburtstag
am 15.11.	Frau Agnes Trafara	zum 77. Geburtstag
am 19.11.	Herrn Josef Döring	zum 78. Geburtstag
am 20.11.	Herrn Gerhard Apel	zum 87. Geburtstag
am 26.11.	Frau Margareta Rücknagel	zum 76. Geburtstag
am 29.11.	Frau Ida Degenhardt	zum 91. Geburtstag
am 30.11.	Frau Magdalena Müller	zum 68. Geburtstag

Aus den Ortschaften

Diedorf

Vereinsnachrichten

Schützenverein Diedorf/Katharinenberg 1999 e.V.

Neues vom Schützenverein

1999 wurde der Schützenverein Diedorf/Katharinenberg von einigen befreundeten Schießsportbegeisterten aus der Umgebung wiedergegründet und hat seine Vereinsräume im Gemeindehaus Diedorf.

Unser Verein steht nicht nur für Hobby, Freizeit und Traditionspflege, sondern wir engagieren uns auch bei Ausrichtung von Wettkämpfen im Schützenkreis, seien es Kreismeisterschaften oder Pokalwettkämpfe. Die Teilnahme an Kreis- und Landesmeisterschaften sowie zu Pokalwettkämpfen im Unstrut-Hainich-Kreis einzelner Schützen gehören zur Selbstverständlichkeit genauso wie der traditionelle Vereinsabend mit dem befreundeten Schützenverein aus Efferder.

Die Jugend- und Nachwuchsarbeit wird im Verein groß geschrieben. Das wöchentliche Training unter Leitung vom Vereinstrainer Manfred Müller ist Grundlage für die sportliche Entwicklung der jungen Schüler im Verein. Die Teilnahme an Wettkämpfen der Thüringer Schützenjugend (auch auf Bundesebene) ist genauso wichtig wie die gemeinsame Fahrt mit der Deutschen Schützenjugend zum Shooty-Camp in Saalburg/Ebersdorf oder die Teilnahme von Jugendlichen am Deutsch-Französischen Jugendaustausch der Schützenjugend.

Der Vereinshöhepunkt war im August das traditionelle interne Schützenfest, bei dem der Schützenkönig Gerald Diete und der Jugendschützenkönig Paul Müller diese Ehrentitel errangen und nun für ein Jahr präsentieren dürfen. Diese Ereignisse nahm der stellvertretende Vereinsvorsitzende Manfred Müller zum Anlass, sich bei Markus Montag und seiner Frau für die Sponsorenunterstützung der Vereinsjugend recht herzlich zu bedanken. Die Firma Metallbau-Montag stattete die Jugend des Vereines mit Shirts und Trainingsanzügen aus. Diese kamen zur Deutschen Meisterschaft in München zum ersten Mal zum Einsatz.

Zu diesem höchsten Wettkampf auf Bundesebene hatte sich Paul Müller als erster Nachwuchsschütze des kleinen Vereines mit der Sportpistole qualifiziert. Dies spricht für eine erfolgreiche sportliche Jugendarbeit auf Kreis-, Landes- und Bundesebene.



Gern können interessierte Schüler und Erwachsene das Angebot eines Schnuppertrainings annehmen. Termine hierzu bitte im Verein zur Trainingszeit freitags ab 19:00 Uhr vereinbaren.

**Stellvert. Vereinsvorsitzender und Jugendleiter
Manfred Müller**

Veranstaltungen

Vorbereitungen zur 1200-Jahr-Feier im Juni 2017 laufen auf Hochtouren

Viele junge Leute engagieren sich mit

Diedorf. „Die Vorfreude steigt“, verkündet das Diedorfer Festkomitee auf seiner eigens eingerichteten Internetseite zur 1200-Jahr-Feier, die in genau acht Monaten in dem Eichsfeldort über die Bühne gehen soll. Seit Anfang Oktober weisen an allen Ortseingängen schicke Schilder auf die Jubiläumswoche vom 9. bis 18. Juni 2017 hin.

Zum Stand der Vorbereitungen verständigte sich in dieser Woche das Festkomitee mit den Organisationsgruppen. Themen waren etwa die Eröffnungsgala, die musikalischen, sportlichen und kulturellen Veranstaltungen.



Neben den eigenen Vereinen und einheimischen Bands und Ensembles bestreiten namhafte Künstler der Volksmusikszene und weitere Gäste das hochkarätige Festprogramm. So dürften das Kirchenkonzert „Luxus für die Seele“ mit der Heiligenstädter Band „Princess Jo“ sowie die Starparade der Volksmusik, präsentiert von Hansy Vogt, am 13. und 14. Juni zu den Höhepunkten zählen.

Der freie Kartenvorverkauf für diese beginnt auch in den Geschäftsstellen unserer Zeitung am 1. November dieses Jahres. Natürlich soll während des Jubiläumsfestes an die Ursprünge und jahrhundertealten Traditionen erinnert werden. Dem dient ein unterhaltsamer und spannender Heimatabend unter dem Motto „Das Dorf Diedorf - Der Dorfabend“. Mit einem Festhochamt, zelebriert von Altbischof Joachim Wanke, soll gleichzeitig an das 120-jährige Bestehen der Pfarrkirche „St. Albanus“ erinnert werden. Die Schirmherrschaft des Jubiläumsfestes hat Thüringens Landtagspräsident Christian Carius (CDU) übernommen (unsere Zeitung berichtete).

Zuletzt hatte Diedorf 1997 einen runden Geburtstag. Auf Grundlage einer Urkunde aus dem Jahre 897 feierte man damals den 1100. Jahrestag der Ersterwähnung.

Schon damals vermuteten viele Historiker, dass die Ursprünge Diedorfs viel weiter zurückliegen. Ein weiteres, aus dem Jahr 874 stammendes, Schriftstück, welches mit dem Eichsfeldort in Verbindung steht, entpuppte sich als Fälschung aus dem 11. Jahrhundert. Den Stein ins Rollen brachte Kreuzebra in zwischen verstorbenen Ortschronist Karl-Josef Trümper, der auch für seinen Heimatort ein älteres Ersterwähnungsjahr vermutete und darum den Marburger Staatsarchivar Ulrich Hussong mit der Forschung beauftragte.

Während einer Autorenkonferenz des Vereins für Eichsfeldische Heimatkunde im Jahre 2010 verkündete dieser den Erfolg der Recherchen. In einem von Mönch Eberhard des Klosters Fulda Mitte des 12. Jahrhunderts geschriebenen illustrierten Pergamentcodex schrieb dieser eine Unmenge von Privilegien und Schenkungsurkunden ab.

Neben Kreuzebra wurden auch Diedorf und Dingelstädt im sogenannten Codex Eberhardi erwähnt und sind damit die ältesten Orte im Eichsfeld. Wörtlich heißt es in dem Pergament „Wicger et uxor eius Heilicga tradiderunt Diedorfem“. Das bedeutet soviel wie „Wicger und seine Ehefrau Heilicga schenken Diedorf“. Der Eintrag Diedorfs im Codex Eberhardi liegt nach Angabe von Hussong mit hinreichender Sicherheit zwischen 802 und 817.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste in Diedorf

31.10.2016 (Montag)

auf dem Hülfensberg
Ökumenischer Pilgertag zum Reformationstag

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Hülfensberg
Gastpredigt: Pröpstin i.R.
Begrich, Berlin

11.30 Uhr Start zum Pilgerweg mit Mittagsimbiss
und Stationen

15.30 Uhr Ankunft in Kloster Zella und
Kaffeetrinken in der Klosterklause

16.15 Uhr Schlussandacht
17.00 Uhr Bustransfer zurück



06.11.2016

08:30 Uhr Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres,
Lektorin Kreher, Eisenach

10.11.2016 (Donnerstag)

in Kirche St. Ulrich, Eigenrieden

16:30 Uhr Martinstag
Familiengottesdienst - mitgestaltet vom Kindergarten in Eigenrieden, anschl. Lampionumzug durch Eigenrieden zum Lutherstein.
Liebe Kinder! Bringt bitte Lampions mit!

11.11.2016 (Freitag)

im Pflegezentrum Katharinenberg, Kapelle
10:00 Uhr zu Friedensdekade - Bittgottesdienst für den Frieden der Welt

15.11.2016 (Mittwoch)

in Großtöpfer, Kirche „Der gute Hirte“
19:00 Uhr Buß- und Bettag - Bittgottesdienst für den Frieden der Welt 2016 mit Heiligem Abendmahl

20.11.2016

08:30 Uhr Ewigkeitssonntag mit Heiligem Abendmahl
Gedächtnis der Verstorbenen
des vergangenen Kirchenjahres

02.12.2016 (Freitag)

im Pflegezentrum Katharinenberg, Kapelle
10:00 Uhr zu 1. Sonntag im Advent

Wir laden ein

zu den Gemeindeveranstaltungen

Konfirmandenunterricht

Konfi-Wochenende vom 04.11. - 06.11.2016 auf Gut Beinrode

Frauenkreis Eigenrieden

Mittwoch, 02.11.2016, 14:30 Uhr,
mit Kaffeetrinken im Pfarrhaus Großtöpfer

Straßen- und Haussammlung für die Diakonie vom 12.11. - 23.11.2016

Das Motto der Sammlung lautet: Ich brauche Dich. Die Spenden aus der Herbstsammlung kommen der diakonischen Sozialarbeit zu Gute. Das ist beispielsweise die Suppenküche für Kinder, die in Armut leben, die Beratungsstellen für alleinerziehende Mütter und Väter oder die Begegnungsstätte für Menschen, die einsam sind und sich verlassen fühlen. Unsere Büchsen werden auch wieder an den Kassen einiger Verkaufsstellen stehen. Bitte achten Sie darauf.

Ökumen. FriedensDekade

06. - 16.11.2016 - „Kriegsspuren“

Schweigen ist die vielleicht tiefste Spur, die Kriege in uns und unseren Gemeinschaften und Gesellschaften hinterlassen. Aber dieses Schweigen kann auch sehr laut sein, wie wir es jetzt gerade erleben, wenn unsere Gesellschaft sich in akuten Fragen polarisiert und anschreit - aber eben doch die Worte verloren hat, die verbinden ...

Vielleicht ist das Gebet ein möglicher erster Schritt, um Schweigen zu brechen ... - das Gebet um Frieden. (Renke Brahm - Friedensbeauftragter der EKD)

Line-Dance

dienstags, 19:30 Uhr im Pfarrhaus Großtöpfer,
Beitrag p.P. 4,00 €/

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.

(2Petr 1,19)

Mit dem Monatsspruch für November 2016

grüße ich Sie sehr herzlich

Ihr Pfr. Brehm

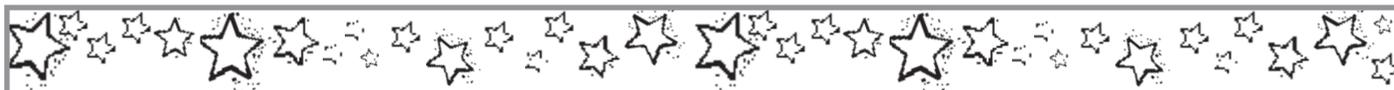
Paradiesweg 2, 37308 Großtöpfer,
Tel. 036082 - 81780, Fax: 036082 - 40303

Mail: johannesbrehm@online.de

www.kirchenkreis-muehlhausen.de

Heyerode

Vereinsnachrichten



VdK Ortsverband Heyerode - Katharinenberg

Einladung zur Weihnachtsfeier



Wann? Freitag, 16.12.2016
Wo? Hotel zum Eichsfelder Fleischer,
Heyerode
Beginn? 18:00 Uhr

Um Rückmeldung bis zum 09.12.2016 an

Gisela Bachmann, Tel. 53181, oder
Heinz Henning, Tel. 53113, wird gebeten.

Nach der Wahl des neuen Vorstandes nehmen wir wieder unser Abendbrot ein.

Wir laden alle Mitglieder mit ihren Partnern herzlich dazu ein.

Die Anfahrt ist individuell zu organisieren.

Über euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

Veranstaltungen

Wir laden ein zum großen

Spielzeugbasar



**am Samstag,
den 05.11.2016,
13.00 - 15.00 Uhr
im Heyeröder Hafen.**



**Anmeldung nur am 05.10.2016 unter
basar-heyerode@freenet.de**

Lengdenfeld unterm Stein

Veranstaltungen

WEI(H)N(NACHTS)LESUNG

in Lengdenfeld unterm Stein

Der Lengdenfelder Carneval Verein organisiert im Rahmen des Lengdenfelder Weihnachtsmarktes am:

**Freitag, den 25. November,
um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

die etwas andere Weinlesung mit verschiedenen Texten:

Eine eingefahrene Ehe wird durch Weihnachten wieder auf Vordermann gebracht ...

Wie eine mollige Frau und durchaus nicht Mutter den Weihnachtsmann doch noch rum kriegt ...

und dass Schnee nicht nur eine Sehnsucht, sondern durchaus auch eine Katastrophe sein kann ...



All das zu außergewöhnlichen Weihnachtsweinen ist ein wahrhaftes Fest für Geschmacksnerven und Lachmuskeln. So überstehen Sie jedes noch so anstrengende Weihnachtsfest. Dazu ausgesuchte Weine für die kalte Jahreszeit. Schwere Rote oder süße Weiße, für jeden Geschmack etwas. Lassen Sie sich überraschen.

Der bekannte Schauspieler und Sachbuchautor STEPHAN DIERICHS arbeitete 4 Jahre als Winzer auf einem Weingut in der Toskana. Mit seiner dort erworbenen Fachkompetenz und dem sicheren Gespür für das richtige Wort an der richtigen Stelle wird jede seiner Wein-Lesungen für die Besucher zu einem wahren „Fest für alle Sinne“. Dierichs konnte in den 1980-er und 90-er Jahren als Schauspieler u. a. an den Theaterbühnen in Rostock, Magdeburg und Berlin überzeugen, bevor er seine beruflichen Fähigkeiten als Winzer auf einem Weingut in der Toskana erprobte. Die Beschäftigung mit Wein ist heute eine seiner Haupttätigkeiten geworden. Seit 1999 reist er mit einer einzigartigen Veranstaltungsreihe, der „Wein-Lesung“, zwischen Schleswig und München und zwischen Düsseldorf und Frankfurt an der Oder durch Schlösser, Hotels, Bibliotheken und Weinhandlungen. Ein Abend mit Genuss, Unterhaltung und vielen Informationen verspricht er und dazu ein facettenreiches Programm. Mit jeweils drei Weinen zum Verkosten und diversen Anekdoten kommt er immer wieder zur Literatur um das Thema Wein zurück.

Kartenbestellung und Reservierung unbedingt notwendig:

Tel: 036027/71000 od. 036027/70414

mail: peter.kaufhold@gmx.de

8. Entenrennen auf der Frieda

Weihnachten am Bahnhof - “Nikolausfahrt”

Im Rahmen des Lengdenfelder Weihnachtsmarktes veranstaltet der LCV am Sonntag, den 27. November, gegen 16:00 Uhr wieder das beliebte Entenrennen.

Wie in den letzten Jahren wird es wieder ein Rennen für Erwachsene und eines für Kinder geben! Zu gewinnen gibt es wieder tolle Preise. Die Erwachsenen können wieder den Weihnachtsbraten in Form einer Ente gewinnen, dafür liegen in diesem Jahr 20 Stück in der Kühlkammer der Fleischerei Lorenz bereit. Für Kinder gibt es einige Überraschungspreise. So könnt ihr neben den begehrten Gutscheinen für eine Draisinenfahrt oder das Schwimmbad u.a. auch eine Führung durch die Agrargesellschaft (nach Absprache) mit Besuch der Ställe und vielleicht Treckerfahren gewinnen. Sicherlich dürft ihr auch ein paar Freunde mitbringen!

Zu einer Schnupperstunde: Lama(er)leben mit den Eichsfeldlamas lädt euch die Familie Wesser ein! Also: mitmachen lohnt sich.

Enten bekommen wie immer alle Kinder, die am Samstagabend an der Draisinenfahrt mit dem Nikolaus teilnehmen. Darüber hinaus und für das Erwachsenenrennen können Enten auf dem Weihnachtsmarkt in den Tagen zuvor in der einen oder anderen Verkaufsstelle oder in der Gemeindeverwaltung LuSt erworben werden, solange der Vorrat reicht!

Verschiedenes

Schüleraustausch der UNESCO am Käthe-Kollwitz-Gymnasium

Seit dem 19.08.2016 weilten 12 ausländische Schüler an unserer Schule, die in ihrem Herkunftsland wegen außergewöhnlicher Leistungen im Unterrichtsfach Deutsch einen Preis gewonnen haben. Das Programm wird jährlich vom Auswärtigen Amt ausgeschrieben und finanziert und vom PAD (Pädagogischer Austauschdienst) durchgeführt.



Unsere Schule ist eine von zwei Schulen in den neuen Bundesländern, die für das Programm ausgewählt wurde.

Nachdem die Preisträger sich bereits in Bonn und München kennengelernt hatten und ihre Begegnungsschülerin Sophia Kaufhold (sie besucht die 11. Klasse an unserer Schule) ins Herz schließen konnten, wurden sie an besagtem Freitag sehnhelbst von ihren Gasteltern und -geschwistern erwartet.

Der stellvertretende Schulelternsprecher führte sie durch Lengdenfeld und wusste so manche Anekdote zu berichten.

Anschließend wurde gemeinsam gegrillt und alle „beschnuppern“ sich.

Nun waren alle auf das erste gemeinsame Wochenende gespannt, denn immerhin kommen die Gäste aus ganz schön exotischen Ländern, die da wären: Togo, Namibia, Tadschikistan, Ecuador, Ungarn und Tschechien.

Aber natürlich ging alles gut und es gab jede Menge zu erzählen. Dazu wird der gemeinsame Deutschunterricht genutzt.

Am Dienstag, dem 23.08.2016, fand nun unsere erste Exkursion statt, das Kennenlernen der Stadt Mühlhausen. Nach einem kurzen Empfang beim Oberbürgermeister Dr. Bruns lernten sie das historische Rathaus mit dem einzigartigen Archiv kennen.



Danach ging es auf Stadtführung. Dabei stellten sich der Besuch der Marienkirche mit dem Turmklettern und die Begehung der Stadtmauer als Höhepunkte heraus. Vor der Heimfahrt wurde noch etwas gebummelt und ein leckeres Eis genascht.

Nun freuen sich alle auf weitere spannende Erlebnisse.

Einige Zeit später ...

Nun sind unsere Gastschüler, die inzwischen unsere Freunde geworden sind, schon wieder in ihren Heimatländern angekommen.

Wir hatten eine tolle Zeit miteinander - neben Ausflügen zur Wartburg, zum Baumkronenpfad und nach Erfurt, waren wir wegen des schönen Wetters fast täglich im Schwimmbad.



Unsere Gäste konnten gar nicht glauben, dass wir bei den paar Grad über 30 hitzefrei bekamen. Dann könnten die Schüler aus Togo, Namibia oder Tadschikistan eigentlich nie zur Schule gehen, aber für uns ist das eben schon eine Herausforderung. Auch vom Draisinefahren waren alle angetan.

Ruck zuck kam der Abschiedsabend heran. Unsere Gäste sollten etwas Landestypisches kochen. Unter großen Protesten bekamen sogar unsere beiden bekennenden Nichtköche aus Togo etwas Schmachhaftes zustande. So gab es an unserem letzten Abend Buchteln, Letscho, Bohnen, Reis mit verschiedenen Dips, Spinat, Sahnetorte, Sauerkraut mit Kassler und viele andere Köstlichkeiten zum Probieren.

Einige hatten sogar landestypische Bekleidung im Gepäck und führten einen Tanz auf. Kabuba aus Namibia war für uns ein Phänomen. Sie hatte ein ganz philosophisches Gedicht in deutscher Sprache verfasst, das uns fast vom Hocker riss.

Dann kam der traurige Tag - der Tag der Abreise nach Berlin, der 02.09.2016. Während der letzten Fotos floss so manche Träne, aber wir werden unsere Preisträger in Erinnerung behalten. Vielleicht hält so manche Begegnung ein Leben lang.

Wir freuen uns jedenfalls schon auf das nächste Preisträgerprogramm im nächsten Jahr und machen uns schon jetzt auf die Suche nach einer neuen Begegnungsschülerin oder -schüler.

Betreuerin
K. Lauberbach

Schierschwende

Vereinsnachrichten

Jagdgenossenschaft Schierschwende

Einladung an alle Land- und Waldbesitzer

Am **Dienstag, dem 15.11.2016, findet um 19:30 Uhr** im Bürgerhaus Schierschwende die Mitgliederversammlung statt. Alle Jagdgenossen (Land- und Waldeigentümer) sind zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes und des Kassenführers
2. Bericht über den aktuellen elektronischen Stand des Jagdkatasters
3. Entlastung des Vorstandes
4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages 2016/2017
5. Sonstiges
6. Schlusswort

Eine Vertretungsvollmacht ist schriftlich zu erteilen.

Jagdgenossenschaft
- Vorstand -

Wendehausen

Kirchliche Nachrichten

Evangelischer Gottesdienst in Wendehausen

Sonntag, 13. November, 12:00 Uhr

Kontakt: Evangelische Kirchengemeinde Treffurt

Pfarrer T. Schneider, Kirchplatz 5, 99830 Treffurt

Tel/Fax 036923 80359 www.ev.kirche-treffurt.de

E-Mail: Ev-Kirche-Treffurt@gmx.de

Sonstiges

Mitteilungen des Unstrut-Hainich-Kreises

Musikvereine des Kreises wurden unterstützt

2 Musikvereine aus dem Unstrut-Hainich-Kreis konnten finanziell unterstützt werden. Landrat Harald Zanker übergab Schecks in Höhe von 2.000 Euro.



(v. l.): Peter Koppe, Landrat Harald Zanker und Mathias König bei der Scheckübergabe

1.000 Euro gab es für den Musikverein Kammerforst e.V.. Dieses Geld soll der Vereinsarbeit zu Gute kommen. Vereinsvorsitzender Peter Koppe nahm den Scheck dankend entgegen.

Weitere 1.000 Euro erhielt Mathias König als Vorsitzender des Südeichsfelder Jugendblasorchesters stellvertretend für den Verein. Dieses Geld wird für die Anschaffung weiterer Instrumente und Notenständer verwendet.

„In den Vereinen engagieren sich musikbegeisterte junge Leute und bereichern in ihrer Freizeit viele Stadt-, Volks- und Blasmusikfeste in unserer Region und darüber hinaus. Aus diesem Grund sind wir froh, dank des Sponsorenfonds, Vereine wie diese finanziell unterstützen zu können“, so Landrat Harald Zanker abschließend.

1.150 Euro für Feuerwehren des Unstrut-Hainich-Kreises

1.150 Euro kommen vier Freiwilligen Feuerwehren aus dem Unstrut-Hainich-Kreis zugute. Landrat Harald Zanker übergab die entsprechenden Spendenschecks an die Beteiligten.

Jugendfeuerwehrwart Dieter Stiller und Steffen Cott als stellv. Jugendwart der Jugendfeuerwehr Menteroda erhielten als finanzielle Unterstützung einen Scheck in Höhe von 250 Euro anlässlich des 25-jährigen Jubiläums.

Für die Anschaffung einer neuen Uniform bekam die Freiwillige Feuerwehr Weinbergen / OT Seebach eine finanzielle Unterstützung von 250 Euro. Wehrführer Michael Stahnke nahm den Scheck dankend entgegen.



Weiterhin kann sich die Freiwillige Feuerwehr Faulungen, vertreten durch den Vorsitzenden Daniel Stirnagel, über einen Scheck in Höhe von 250 Euro für die Jugendfeuerwehr und der damit verbundenen Nachwuchsarbeit freuen.

Für das 155-jährige Jubiläum erhielten Thomas Büttner, als Wehrführer und Steven Dierbach von der Feuerwehr Bad Langensalza, eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 400 Euro.



(v. l.): Landrat Harald Zanker, Thomas Büttner, Steven Dierbach, Daniel Stirnagel, Steffen Cott, Dieter Stiller und Michael Stahnke

Landrat Harald Zanker würdigte das Engagement, der in den Feuerwehrvereinen ehrenamtlich Tätigen, und ist froh, durch diese Unterstützung die Arbeit der Feuerwehren anerkennen zu können.

1.300 Euro für Faschingsvereine im Landkreis

1.300 Euro kommen drei Faschingsvereinen aus dem Unstrut-Hainich-Kreis zugute. Landrat Harald Zanker übergab nun die Spendenschecks und ist froh, Dank des Sponsorenfonds die rege Gemeinschafts- und Nachwuchsarbeit der Faschingsvereine unterstützen zu können.

Der Bruchstedter Carneval „BCV“ kann sich über 400 Euro für die Vereinsarbeit freuen. Jana Dressler als Vereinspräsidentin nahm den Scheck dankend entgegen.

Der Ammersche Carnevals Club e.V. hat sich die Förderung des Nachwuchses auf die Fahnen geschrieben. Für die Kinder der Minigarde müssen neue Kostüme beschafft werden. Hierfür erhielt der Verein, vertreten durch Hartmut Meyenberg, ebenso 400 Euro.

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums erhielt der Diedorfer Carnevalverein 1956 e.V. eine finanzielle Unterstützung. Präsident Tino Feigenspan und Christian Müller als Mitglied des DCV konnten dafür einen Scheck in Höhe von 500 Euro in Empfang nehmen.



(v. l.): Christian Müller, Tino Feigenspan (DCV), Hartmut Meyenberg (ACC) Jana Dressler (BCV) und Landrat Harald Zanker mit einem Bruchstedter Gardemädchen bei der Übergabe

St. Johannesstift gGmbH Ershausen

Tag der offenen Tür

am Sonntag, 20.11.2016, in der Zeit
von 14:00 - 18:00 Uhr

im Ershäuser St. Johannesstift mit folgenden Höhepunkten:

- Aufführung unserer Theatergruppe „Vater Martin“
- Vorstellung der Arbeits- und Förderbereiche
- Bastelstraße im Kindergarten



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

St. Johannesstift gGmbH
Unterhof 154, 37308 Schimberg/OT Ershausen
Tel. 036082 454 - 418
www.johannesstiftershausen.de

1200-Jahrfeier in Diedorf

Kartenvorverkauf - sichern Sie sich schon jetzt die besten Tickets!!!

Der freie Kartenvorverkauf startet ab 01.11.2016

- in der Gemeindeverwaltung Diedorf, Tel. 036024 8022212 (Frau Uthe),
- in der Fleischerei Reiter, Diedorf, Tel. 036024 88407,
- im Ticketshop Thüringen und in allen Pressehäusern der TA und TLZ in Thüringen, Tel. 0361 2775277.



Diedorf  1200

KIRCHENKONZERT

Luxus für die Seele

PRINCESS JO



DIENSTAG, 13. JUNI 2017
ST. ALBAN KIRCHE DIEDORF

Beginn: 19:30 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr | VVK-Preis: 19.- €
Karten: Gemeindeverwaltung Diedorf Tel. 036024 80 222 12
Fleischerei Reiter Diedorf Tel. 036024 88 407

HANSY VOGT PRÄSENTIERT:

DIE STARPARADE DER Volksmusik

anlässlich der 1200 Jahrfeier Diedorf

JETZT TICKETS SICHERN!



anschließend Tanz mit Hainichfeuer

Anita & Alexandra Hofmann * Mara Kayser
Captain Cook & seine singenden Saxophone
Frau Wäber * Die Hainich Musikanten

Mittwoch 14. Juni '17

DIEDORF-Festzelt

Karten: Gemeindeverwaltung Tel. 036024 8022212,
Fleischerei Reiter Tel. 036024 88407,
im Ticketshop Thüringen, in allen Pressehäusern
der TA und TLZ in Thüringen Tel. 0361 2775277
und an allen bekannten VVK-Stellen

Beginn: 19.30 Uhr
Einlass: 18.30 Uhr